Erscheint jeden Dienstag u. Freitag; während der Buchhändler-Messe zu Ostern täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Alle Zusendungen für das Börsenblatt sind an die Redaction zu richten.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 23. Leipzig, Freitag am 20. März. 1846.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Es ist, wie hierdurch bekannt gemacht wird, in Gemäßheit §. 28 der Verordnung vom 5. Februar 1844 die Angelegenheiten der Presse betreffend, der Buchhandlung E. F. Steinacker in Leipzig zum Vertriebe der Schriften:

1) Die protestantische Geistlichkeit und die Deutschkatholiken. Eine Erwiederung auf die neueste Schrift von G. G. Gervinus von Dr. Daniel Schenkel. Zürich, Verlag von Meyer & Zeller. 1846. Druck von J. J. Ulrich. 8. Vorwort u. 85 S.
2) Die Knechtsgestalt der evangelischen Kirche oder Noth und Hülfe. Von Heinrich Thiele, V. D. M. evangel. Prediger bei der Königl. Preuß. Gesandtschaft in Rom. Zürich, Verlag von Meyer & Zeller. 1846. Druck von Zürcher & Furrer. 8. XIV u. 143 S.

der erforderliche Erlaubnißschein ausgefertigt worden.

Leipzig, den 17. März 1846.

Königlich Sächsische Kreisdirection.

Bekanntmachung.

Es ist, wie hierdurch bekannt gemacht wird, in Gemäßheit §. 28 der Verordnung vom 5. Februar 1844 die Angelegenheiten der Presse betreffend, der Buchhandlung unter der Firma: Voigt & Fernau in Leipzig, zum Vertrieb der Schrift:

„Lebensgeschichte, Prozeß und Urtheil in Sachen des Jakob Müller aus dem Stechenrein Mörder des Großraths Jos. Leu sel. von Ebersoll. Den Akten getreu dargestellt. Luzern, Verlag von J. & A. Stocker. 1846. Gedruckt bei A. Petermann in Luzern. 8. 16 S."

der erforderliche Erlaubnißschein ausgefertigt worden.

Leipzig, den 18. März 1846.

Königlich Sächsische Kreis-Direction.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchh.)

Angekommen in Leipzig am 16.—18. März 1846.

Bassermann in Mannheim.

1966. Aufgaben zum Uebersetzen ins Lateinische, nach Döllß Elementarbuch geordnet. 8. Geh. * 6 Ngr.

Beck & Fränkel in Stuttgart.

1967. Schefold, J. B., die Parochialrechte. 1. Bd. gr. 8. Geh. * 1 ℔

Besser in Berlin.

1968. Curtius, E., Naxos. Ein Vortrag im wissenschaftl. Verein zu Berlin. gr. 8. Geh. * 1/3 ℔
1969. Neander, A., die Bedeutung des Thomas Arnold für den Standpunkt der kirchl. Gegenwart, nach den über sein Leben erschienenen Denkwürdigkeiten. gr. 8. Geh. * 4 Ngr.
1970. Schultz, C. H., die Gestaltung der Medizinalreform aus den Quellen der Wissenschaft. gr. 4. Geh. * 1/2 ℔

Blaesing in Erlangen.

1971. Zeitschrift für Protestantismus und Kirche, hrsg. von G. Chr. A. Harleß. Neue Folge. 11. Bd. (Jan.—Juni 1846.) 8. Geh. * 2 ℔

Brockhaus in Leipzig.

1972. Conversations-Lexikon, 9. Aufl. Neue Ausg. 21. Lief. Lex. 8. Geh. 1/12 ℔

Craz & Gerlach in Freiberg.

1973. Frege, V. E., populäre Himmelskunde für Volksschulen. kl. 8. 1845. Geh. * 2 Ngr.

Duncker & Humblot in Berlin.

1974. Blum, K. L., ein Bild aus den Ostsee-Provinzen oder Andreas von Löwis of Menar. 8. Geh. 24 Ngr.
1975. Egen, P. N. C., Handbuch d. allgemeinen Arithmetik. 1. Th.: Die Buchstabenrechnung. 3. verb. Aufl. gr. 8. 2 ℔
1976. Heussi, J., Grammatik der englischen Sprache. gr. 8. * 1 2/3 ℔
1977. Lehmus, D. C. L., algebraische Aufgaben aus dem ganzen Gebiet der reinen Mathematik mit Angabe der Resultate. gr. 8. 18 Ngr.
1978. Steinberg, C., die Dynamide: Electricität, Magnetismus, Licht, Wärme; Verwandschaftslehre und Stöchiometrie. (Supplement zu Wöhler's Grundriss der Chemie.) gr. 8. * 8 Ngr.

Enslin in Berlin.

1979. Sixt, J. L., Geschichte der Kirchen in der Wüste unter den Protestanten Frankreichs vom Ende der Regierung Ludwigs XIV. an bis zur franz. Revolution. Nach dem franz. Werke des Ch. Coquerel in treuem und erschöpf. Auszuge bearb. gr. 8. Geh. 24 Ngr.

Hammerich in Altona.

1980. Supplemente zur ersten Aufl. des Staatslexikons von C. v. Rotteck und C. Welcker. 1. Lief. gr. 8. Geh. 1/2 ℔

Mühlmann in Halle.

1981. Schmieder, Luther der Apostel des deutschen Volkes. Predigt. gr. 8. Geh. 3 Ngr.
1982. Tholuck, A., Predigt bei der Trauerfeier der Univ. Halle-Wittenberg am Todestage Luthers. gr. 8. Geh. 3 Ngr.
1983. — vier Predigten über die Bewegungen der Zeit. 3. Aufl. kl. 8. Geh. * 6 Ngr.

Rademacher in Braunschweig.

1984. Hessenmüller, C., Dr. M. Luther in seinem Wesen und Wirken. Rede. gr. 8. Geh. * 1/6 ,ß

1985. Mittheilungen für das braunschweig. Land, hrsg. v. Rothschildt. 2. Hft. gr. 8. Geh. * 1/4 ,ß

Rhein. Schulbuchhandlung in Elberfeld u. Meurs.

1986. Krummacher, G. D., die Sonne der Gerechtigkeit. Fünf Predigten über Maleachi 4, 2. und zwei Reformationspredigten vom J. 1817. gr. 8. 1845. Geh. * 1/4 ,ß

Teubner in Leipzig.

1987. Montholon, Geschichte der Gefangenschaft auf St. Helena, deutsch von A. Diezmann. 5. Lief. gr. 16. Geh. 3 Ngl

Vereinsverlagsbuchhandlung (O. Wigand) in Leipzig.

1988. Die Quäkerstadt und ihre Geheimnisse. Amerikanische Nachtseiten. Nach dem hinterlass. Manuscripte des Hrn. K., Advokaten in Philadelphia. 4 Bde. (r. 2—4.) 8. Geh. 4 ,ß

Verlags-Magazin in Pesth.

1989. Ditscheiner, J. A., die deutsche Sprachkunde in ihrem ganzen Umfange. 1. Abth.: Sprach- und Rechtschreibungslehre. gr. 8. Geh. 5/6 ,ß

Voigt in Königsberg.

1990. Dulon, Herr Prediger Palmié, die reformirte Kirche hat keine Symbole! Ein Wort der Zurechtweisung. gr. 8. * 2 Ngl

Westermann in Braunschweig.

1991. Hanne, J. W., Antiorthodox oder gegen Buchstabendienst und Pfaffenthum, und für den freien Geist der Humanität u. des Christenthums. gr. 8. Geh. * 28 Ngl

1992. Rotteck's, K. v., allgemeine Geschichte. 16. unveränd. Aufl. Mit den Ergänzungen von K. H. Hermes. 51.—54. Lief. kl. 8. Geh. a 18 Rest.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 16.—18. März 1846.

André in Frankfurt a. M.

Kritik! Aus dem Skizzenbuch von *C. Gutzkow*, Canon f. 6 Stimmen. Dem berühmten Kritikus *H. H.* in Leipzig und seinen 5 Mitarbeitern. No. 1, 2, 3, 4, 5 als Lohn für ihre bekannten Verdienste um Kunst und Künstler in demuthsvoller Zerknirschung gewidmet. 7½ Ngl.

Challier & Co. in Berlin.

Boieldieu, A., Ouverture f. Pfte. a. d. Oper: die weisse Dame. 10 Ngl.
Bosch, F., Potpourri f. Pfte. aus der Oper: die Nachwandlerin v. *Bellini*. 15 Ngl.
Daum, G., Op. 2. An Maria. 2 Lieder für Sopran oder Tenor m. Pfte. 10 Ngl.
Früh, A., Op. 2. Zwei Gedichte f. Bass m. Pfte. 15 Ngl.
Gantzer, C. E. T., Op. 9. Polka élégante av. Introduction et Finale p. Pfte. 10 Ngl.
Haydn, J., Sinfonie p. Pfte. à 4 Mains. No. 17. Subscr.-Pr. 15 Ngl.
Lieder-Album f. eine Stimme m. Pfte. Lief. 3, 4. 15 Ngl.
Maltzahn, W., J'y pense. Walzer f. Pfte. 10 Ngl.
Neugebauer, C., Zwei Polka's f. Pfte. 5 Ngl.
Rode, Kreutzer u. **Baillot**, Violinschule des Pariser Conservatorium. 1 ,ß 5 Ngl.
Stein, C., Op. 1. Drei Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 10 Ngl.
Wanhall, J., 13 Uebungsstücke f. Pfte. zu 4 Händen. Heft 1. 12½ Ngl. Heft 2. 15 Ngl.
Weyrauch, A. H. v., Nach Osten, Lied v. *Wetzel* f. eine Stimme m. Pfte. 5 Ngl.

C. A. Klemm in Leipzig.

Beethoven, L. v., Op. 62. Ouv. zur Tragödie: Coriolan f. 2 Pfte. zu 8 Händen arr. v. *G. M. Schmidt*. 1 ,ß.
Brunner, C. T., Op. 13. Jugendlust. Eine Reihe sehr leichter Tänze f. Pfte. m. Fingersatz. Heft 9. 7½ Ngl.
— — Op. 80. Gentillesses. Elegante Kleinigkeiten f. Pfte. Heft 4. 10 Ngl.

C. A. Klemm in Leipzig ferner.

Köhler, G., Op. 14. Polonaise f. Pfte. über *Gumbert's* Lied: „In den Augen liegt das Herz". 7½ Ngl.
Mozart, W, A., Sinfonie No. 6, in D f. 2 Pfte. zu 8 Händen arr. v. *G. M. Schmidt*. 2 ,ß 15 Ngl.
Wagner, E. D., Op. 17. Der Freischütz, Fantasie über die Scene in der Wolfsschlucht, v. *C. M. von Weber*, frei übertragen für Pfte. zu 4 Händen. 1 ,ß 10 Ngl.

Schlesinger in Berlin.

Bazzini, A., Op. 18. Six Morceaux caractéristiques p. Viol. av. Pf. No. 2. Esprit follet. 15 Ngl. No. 3. Le Gondolier. 15 Ngl. No. 4. La Zingara. 20 Ngl. No. 5. Espoir. 20 Ngl. No. 6. Fête champêtre. 20 Ngl.
Döhler, T., Op. 58. Trois Valses p. Pfte. No. 1. Arrangement facile p. *E. D. Wagner*. 10 Ngl.
Händel, G. F., Judas Maccabäus, Oratorium. Vollständiger Clav.-Auszug v. *C. Klage*. 3 ,ß.
Kücken, F., Op. 42. No. 2. Ach, kann ich's sagen, Lied f. Sopran od. Tenor. 10 Ngl.
Kummer, F. A., Op. 86. Les Arpèges ou le Trémolo sur un Thème de *Beethoven* p. Vclle. et Pfte. 17½ Ngl.
— — Op. 87. Larghetto de *Mozart* p. Vclle. et Pfte. 15 Ngl.
Litolff, H., 4 Morceaux faciles p. Pfte. No. 1—3. à 15 Ngl.
Lührss, C., Op. 16. Premier Trio p. Pfte., Violon et Vclle. 3 ,ß.
Offenbach, J., Op. 24. Musette. Air de Ballet du 17. Siècle p. Vclle. av. Pfte. 15 Ngl.

Schuberth & Co. in Hamburg.

Canthal, A. M., Op. 80. Polka militaire p. Pfte. à 4 Mains. 10 Ngl.
— — Op. 83. Napoleon, des Kaisers Marsch f. Pfte. 5 Ngl.
— — Op. 89. Jubel-Polka, f. Pfte. 7½ Ngl.
— — Op. 108. Kreuzfahrer-Galop f. Pfte. über Themas von *L. Spohr*. 10 Ngl.
Dorn, H., Op. 40. Drei 4stimmige Männergesänge. Part. und Stimmen. 1 ,ß.
Dotzauer, J. J. P., Op. 149. Fantaisie sur un Thème de l'Opéra: Guillaume Tell, p. Vclle. av. Pfte. 22½ Ngl.
Franck, C. A., Op. 4. Duo No 1 p. Pfte. à 4 Mains, sur: „God save the King." 1 ,ß 5 Ngl.
Henselt, A., Das ferne Land, Melodie arr. p. Pfte. à 4 Ms. 10 Ngl.
Krug, G., Op. 5. Trio p. Pfte., Violon et Vclle. 2 ,ß 10 Ngl.
Lumbye, H. C., Op. 14. Champagner-Galop f. Orchester. 1 ,ß, für Pfte. 5 Ngl.
Spohr, L., Die Kreuzfahrer, Oper. Clavier-Auszug, einzeln: No. 2. 7½ Ngl, No. 6. 10 Sgl, No. 7. 12½ Ngl, No. 11. 7½ Ngl.
Sponholtz, A. H., Op. 18. Liebes-Blüthen. 6 Lieder für 1 Stimme m. Pfte. Cah. 1. Liebes-Sehnsucht, f. Sopran od. Tenor 10 Ngl, für Alt od. Bariton 10 Ngl. Cah. 2. Ueberall bei Dir. — Schlummerlied f. Sopran od. Tenor 15 Ngl, f. Alt od. Bariton 15 Ngl.
Willmers, R., Op. 16. Concertstück. Gr. Fantaisie pastorale sur une Canzonette danoise, p. Pfte. av. Orchest. 4 ,ß 15 Ngl, p. Piano seul. 1 ,ß 15 Ngl.

Simrock in Bonn.

Aschenbach, L., Frère et Soeur. Pièces instructives p. Pfte. à 4 Ms. No. 1—6. à 2 Fr.
Beethoven, L. v., Sinfonie No. 2 arr. p. 2 Pfte. à 8 Ms. 14 Fr.
Beyer, F., Op. 65. 16 Leçons récréatives p. Pfte. Liv. 3. 3 Fr.
Brunner, C. T., Op. 75. 4 Polkas p. Pfte. 1 Fr.
— — Op. 82. Mélodies gracieuses. Recueil de Rondos, Variat., Fant. p. Pfte. No. 7—12, 19—24. à 1 Fr. 50 Ct.
— — Op. 88. Divertissement sur Alessandro Stradella p. Pfte. à 4 Ms. 3 Fr.
Dorn, H., Op. 49. Allegro appasionato p. Pfte. 3 Fr.
Flügel, G., Op. 12. Variationen über deutsche Volkslieder f. Pfte. No. 1. 1 Fr. 50 Ct. No. 2, 3. à 2 Fr.
Forde, W., 10 Mélodies italiennes p. 2 Flûtes No. 1—10. à 75 Ct.
— — 500 Airs favoris choisis des plus célèbres Auteurs, p. Violon ou p. Flûte ou p. Clarinette. Livr. 3. 4. à 2 Fr.
Praeger, F., Morceau brillant p. Pfte. à 4 Mains sur les Huguenots. 2 Fr. 50 Ct.
Ravina, H., Mädchenträume, Valses brill. p. Pfte. No. 3. 1 Fr. 50 Ct.
— — Op. 13. Nocturne p. Pfte. 1 Fr. 50 Ct.

SLUB
Wir führen Wissen.

Nichtamtlicher Theil.

Das Leipziger Februar-Circular

von 47 (d. h. allen) dortigen Buchhändler-Commissionairs unterzeichnet und zunächst wohl nur für diejenigen ihrer Committenden bestimmt, die nicht selbst zur Messe kommen, hätte wohl einen Abdruck im Börsenblatte verdient, sowohl seines Inhalts als seiner Form wegen, die sich durch ihre überzeugende Klarheit und altsächsische Urbanität von vielen andern collegialischen Mittheilungen unter uns sehr vortheilhaft auszeichnet, wozu freilich eine nahe liegende Aufforderung in der Stellung des Commissionairs zu seinen Committenten liegt. Immerhin verdient aber das Gute und Rechte Anerkennung, wo und unter welchen Umständen es sich zeige, und bleibt nur zu wünschen, daß diese freundliche Ansprache unserer Leipziger Collegen überall eine gute Aufnahme und vollständige Berücksichtigung finde, damit das Abrechnungsgeschäft, das durch die Menge der Firmen immer weitläufiger zu werden droht, durch Gleichförmigkeit und Einfachheit wieder abgekürzt werde.

Nachdem nun unsre Leipziger Herren Collegen denjenigen unter uns Auswärtigen, welche nicht zur Messe kommen, angegeben haben, was im allgemeinen Interesse des ganzen Buchhandels von ihnen gewünscht wird, sei es auch einem der Auswärtigen, welche die Messe zu besuchen pflegen, erlaubt, im Namen Aller das Wort zu ergreifen und auf das aufmerksam zu machen, was wir von allen Leipziger Commissionairs zu erbitten haben. Es ist dieß weiter nichts, als was die große Mehrzahl, die größten Commissionsgeschäfte voran, schon seit Jahren oft mit großer Anstrengung und nicht unbedeutenden Opfern thun, dem sich aber Einzelne doch noch immer entziehn, nämlich:

I. Vom Montage, spätestens vom Dienstage nach Cantate an sei jeder Leipziger Commissionair auf seinem Platze in der Börse, und zwar mit Zahlungszetteln und baarem Gelde.

II. Der Besuch der Börse werde Tag für Tag regelmäßig fortgesetzt, wenigstens das Aussetzen desselben auf einen halben oder ganzen Tag, wo es ja einmal ausnahmsweise nicht zu vermeiden wäre, vorher durch Anschlag an der Börsentafel bekannt gemacht.

III. In der Reihenfolge der Abrechnung mit den Commissionärs haben den Vorzug: 1) die Auswärtigen vor den Leipzigern, 2) die Leipziger Verleger vor den andern Leipziger Commissionärs.

Dies Alles gilt schon als Regel, wenn es auch noch nicht ausdrücklich ausgesprochen wäre, es scheint mir daher überflüssig, ja in mancher Beziehung nachtheilig, die Billigkeit dieser Forderungen noch näher auseinander zu setzen. Unter den Siebenundvierzig, welche den Auswärtigen so gut auseinandergesetzt haben, was zur Ordnung gehört, sind aber Einzelne, welche nicht etwa dann und wann, sondern Jahr für Jahr sich erlauben, Ausnahmen von dieser Regel zu machen, ohne daß wir annehmen dürften, sie seien durch Noth dazu gezwungen. Das können wir Auswärtigen, die wir der Meßabrechnung größere Opfer an Zeit und Geld bringen als sie, nur als Misachtung empfinden. Der Verdruß darüber hat sich privatim schon oft genug Luft gemacht, er mußte aber auch einmal öffentlich ausgesprochen werden. Gegenwärtig, wo von andern Seiten soviel geschieht, Leipzig als Stapelplatz des Buchhandels unangenehm zu machen, sollte jeder Leipziger es sich um so mehr angelegen sein lassen, Alles hinwegzuräumen, was uns Auswärtigen den Besuch der Messe verleiden kann. — Wenn mir nicht gelungen ist, das alles in dem höflichen Tone des obenerwähnten Actenstücks zu sagen, so wolle man das dem groben Thüringer zu Gute halten, der es bei frühern Gelegenheiten bewiesen, daß er es mit Leipzig und den Leipziger Collegen gut meint.

Wenn aber das Gesagte überall die Berücksichtigung findet, um die ich im Namen aller Auswärtigen freundlich bitte und die in Leipzigs eigenem Interesse liegt, so können die Auswärtigen mit der ganzen Abrechnung recht gut in der einen Cantatewoche fertig werden, denn es ist eigentlich nur noch aus Gewohnheit, daß die Börse schon den Mitwoch vor Cantate geöffnet wird, während — was jetzt die Hauptsache ist — die Abrechnung mit den Leipziger Commissionairs erst den Montag darauf beginnt. Während der Zeit, welche wir Auswärtigen mit Warten vor ihren Plätzen unthätig verschwenden, können wir sehr bequem unter einander abrechnen. Dazu aber müssen Alle einmüthig zusammenwirken.

Jena, 15. März 1846.

Fr. J. Frommann.

Todesfall.

In der Nacht vom 14. zum 15. d. M. endete ein Schlagfluß das irdische Dasein des Hrn. Ferd. Dümmler in Berlin. Der Verstorbene wurde 68 Jahre alt.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Italienische Literatur.

Annuario storico universale, compilato da Enrico Montazio. Anno II, 1842. In-8. Firenze, *Società editrice fiorent.* 8 fr. 40 c.

Ballate di Schiller e d'Hölty; e brani della „Messiade" di Klopstock. Fatti italiani del nob. abb. Sebastiani Barazzi. In-8. Padova, *tipogr. Crescini.*

Bellini, Gio-Batt., Metastasi riprovate dalla struttura dei Tessuti e dalle funzioni dei medesimi. 2 libri. In-8. Firenze, *autore.*

Dissertationes advocatorum sacri romani concistorii, ab anno 1745 in lucem editae, quo primum eas publici iuris faciendas mandavit sa. me. Benedictus XIV. Quas collegit, chronologico ordine disposuit et in usum indicavit Bartholomaeus Belli. Fasc. I. In-4. Romae, *Menicanti.*

Fasti della reale casa di Savoia e della monarchia, descritti da Tommaso Vallauri e corredati d'incisioni eseguite da valenti artisti sui disegni di G. Zino. Disp. 1. In-8gr. Torino, *Pomba.* 4 fr.

Ferraris, F. Lucii Soler-Alex., Theologia nec non ascetica polemica rubricistica historica. Editio novissima mendis expurgata. Opera et studio monachorum ordinis sancti Benedicti abbatiae Montis Casini. Fasc. 1—9. In-4. Romae, *typis abbatiae Montis Casini.* Ogni fasc. 2 fr. 16 c.
Formera 8 volumes.

Frari, Mich.-Carlo, Delle operazioni di ostetrizia. In-8. Venezia, *Cecchini & Naratovich.* 3 fr. 48 c.

Gibelli, Gart., Antologia Filosofica. In-16. Bologna, *Pizzoli.* 2 fr. 68 c.

Horatii Opera, interpretatione et notis illustravit Lodovivus Desprez. 2 tomi. In-4. Bassani, *Remondini.*

Lettere scelte del cardinale Pietro Bembo, riscontrate coll'edizioni del 1548 e 1552 e corredate di note da L. Carrer. Vol. unico. 2 fasc. In-24. Venezia, *Tasso.* 1 fr. 24 c.

Poggi, Enr., Cenni storici delle leggi sull'agricoltura, dai tempi romani fino ai nostri. T. I. In-8. Firenze, *Le Monnier.* 4 fr. 48 c.

Rizy, Trob., Intorno al carico della prova nel processo civile. Recato dall'originale tedesco in lingua italiana dal dottor Maurizio Maltini. In-8. Milano, *Visaj.* 2 fr. 17 c.

Tassinari, Alex., Du climat de Venise et des ressources salutaires qu'il offre. In-8. Venise, *Cecchini & Naratovich.*

Trévisan, Ant., Nomenclator algarum, ou Collection des noms imposés aux plantes de la famille des algues. Disp. I. In-8. Padoue, *impr. du Seminaire.*

Winiwarter, Dott. Gius., Il Diritto civile austriaco sistimaticamente esposto ed illustrato. Traduzione per cura del dott. Annibale Callegari. Edizione II. Fasc. 1. 2. In-8. Venezia, *Antonelli.* Ogni fasc. 1 fr. 74 c.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[2065.] Commissions-Wechsel.

Nach freundschaftlicher Uebereinkunft mit Hrn. del Vecchio in Leipzig, haben wir Hrn. H. Kirchner von heute ab unsere Commission für dortigen Platz übergeben und bitten wir alles für uns Bestimmte an ihn gelangen zu lassen.

Zürich, den 1. März 1846.

Heinr. Füßli & Co. Kunsthandlung.

[2066.] Für Besitzer von Privat- und Leihbibliotheken.

Verzeichnisse

von im Preise bedeutend herabgesetzten Werken aus dem Verlage von

F. A. Brockhaus in Leipzig,

wovon das eine die schönwissenschaftlichen und historischen, das andere die wissenschaftlichen Werke enthält,

werden durch alle Buchhandlungen gratis ausgegeben.

☞ Diese Verzeichnisse enthalten fast alle Werke von allgemeinerem Interesse, die bis zum Jahre 1842 in obigem Verlage erschienen sind. Die Preisherabsetzungen gelten nur für ein Jahr, vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1846. Bei einer Auswahl von 10 ℛ wird noch ein Rabatt von 10% bewilligt. ☜

[2067.] Herabgesetzter Preis.

Von dem Brockhaus'schen Conversations-Lexicon, achte Auflage in 12 Bänden, habe ich den ganzen Vorrath an mich gekauft, und erlasse:

das Exemplar zu 8 ℛ mit 25% Rabatt baar.

Mein Commissionair in Leipzig, Herr J. C. Stadler, liefert solches für seine Rechnung nach Verlangen aus.

Hamburg, im März 1846.

M. Engel.

[2068.] Preis-Ermäßigung.

Bodz-Reymond, (du Bois, Königl. Preuß. Geh. Regier.-Rath, Ritter ꝛc.), Staatswesen und Menschenbildung in Bezug auf die jetzt allgemein in Europa zunehmende National- und Privat-Armuth, ihre Ursachen, Folgen, die Mittel ihr abzuhelfen und vorzubeugen. gr. 8. 1837—1839. 4 Bände in 8. Bisheriger Laden-Preis 8 ℛ — jetzt für 3½ ℛ.

Prospecte zum Versenden an Kunden ꝛc. bitte zu verlangen.

Berlin, März 1845.

Wilhelm Logier.

Fertige Bücher u. s. w.

[2069.] Neues englisch-deutsches und deutsch-englisches Wörterbuch.

Seit Beginn meiner Collection of British Authors vielfach aufgefordert zum Verlage eines Wörterbuches der englischen und deutschen Sprache, beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß so eben von mir versandt wurde:

A complete

Dictionary

of the english and german Languages

for general use.

Compiled with especial regard to the elucidation of modern Literature, the Pronunciation and Accentuation after the principles of **Walker** and **Heinsius**,

By *William James.*

Stereotype Edition.

Vollständiges Wörterbuch

der englischen und deutschen Sprache

zum Gebrauch für alle Stände.

Mit vorzüglicher Rücksicht auf die neueste Literatur und Bezeichnung der Aussprache und Betonung nach

Walker's und Heinsius' Grundsätzen,

von **William James.**

Stereotypausgabe.

52¼ Bogen kl. Lex. 8. brosch. 1⅓ ℛ ord.

Wenn eine gediegene Bearbeitung, sorgfältige elegante Ausstattung und ungewöhnliche Wohlfeilheit zur Empfehlung eines Wörterbuches berechtigen, so glaube ich für das meinige dies Recht in Anspruch nehmen zu können. Ich bitte Sie, dem Werke Ihre gefällige Beachtung und kräftige Verwendung zu schenken und hebe noch besonders hervor, **daß bei der Bearbeitung desselben auf die vielen Bereicherungen, welche beide Sprachen durch die moderne Literatur erfahren haben und auf die neuen gebräuchlichen technischen Ausdrücke, z. B. im Eisenbahnwesen, durchgängig Rücksicht genommen worden ist.**

Um meinen geehrten Herren Geschäftsfreunden den Verkauf des Buches so lohnend als möglich zu machen, liefere ich es

in Rechnung mit 40% Rab.; gegen baar mit 50% Rab.

und zwar bei einzelnen Exemplaren nicht minder als bei Parthieen. Auch gewähre ich außerdem an Freiexemplaren:

12+1, 25+3, 50+7, 100+15.

Ich sehe Ihren gefälligen Aufträgen entgegen.

Mit achtungsvoller Ergebenheit

Bernhard Tauchnitz jun.

[2070.] Philologus.

Da das 2. Heft der Vierteljahrsschrift Philologus, herausgegeben von F. W. Schneidewin, (Professor in Göttingen),

nur auf feste Bestellung versandt wird, so bitte ich um baldige Angabe Ihres festen Bedarfes, damit dann bei der Versendung kein weiterer Aufenthalt entsteht.

Stolberg, März 1846.

O. Kleinecke's Verl.-Buchh.

[2071.] Im Verlage von **George Westermann** in Braunschweig ist erschienen:

Antiorthodox,

oder gegen Buchstabendienst und Pfaffenthum, und für den freien Geist der Humanität und des Christenthums. Von J. W. Hanne. gr. 8. fein Velinp. geh. 28 Ngr.

Alle Zeichen der Zeit deuten einstimmig darauf hin, daß die protestantische Kirche Deutschlands der Epoche einer freien, vernunftgemäßen Glaubensbethätigung entgegeneilt. Soll diese im Werke begriffene kirchliche Reform glücklich gedeihen, so muß ihr der gesunde Kern des deutschen Volkes noch immer allgemeiner und gründlicher gewonnen werden. Aus diesem Gesichtspunkte ist vorliegende Schrift verfaßt. Sie ist auf das Verständniß aller einigermaßen Gebildeten berechnet; sie enthüllt aber nicht nur das Verderbliche des protestantischen Pfaffenthums, sondern bringt auch die ewige Idee der christlichen Religion in populärer Weise zur Darstellung und theilt in einem Anhange mit, wie die edelsten Geister von jeher über Religion und Christenthum gedacht haben. Wir empfehlen diese Schrift somit allen gebildeten Nichttheologen, sowie auch insbesondere unbefangenen Studirenden der Theologie.

[2072.] **Georg Franz** in München empfiehlt den Herren Collegen überhaupt, und namentlich den in Oesterreich u. Preußen wohnenden, zur eifrigsten Verwendung das

Archiv für Offiziere aller Waffen 1846

(jährlich 12 Hefte à 5 Bogen. Abonnements-Preis 2 ℛ halbjährlich.)

In Oesterreich hat es die Eingangs-Bewilligung nicht allein, sondern auch den Postspeditions-Debit erhalten, wobei jedoch ein so hoher Postzuschlag tarifirt ward, daß voraussichtlich wenig Bestellungen auf diesem Wege eingehen werden, und deßwegen der buchhändlerische Wirkungskreis unbeschränkt bleibt. Das königl. Preußische General-Postamt dagegen hat den Debit aus schonenden Rücksichten für den Buchhandel nicht übernommen.

Er stellt daher die höfliche Bitte: dieser Zeitschrift in ihrem 3. Jahrgange gefälligst eine größere, thätigere Verwendung schenken zu wollen, als in den vorangegangenen zwei ersten Jahren.

[2073.] In der **Wagner**'schen Buchhandlung in Innsbruck ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die dritte Auflage

der neuen Bearbeitung von

Alexius Mazzinelli's

Heilige Charwoche,

wie sie in der katholischen Kirche gefeiert wird, sammt der Erklärung der von ihr angeordneten Ceremonien und verschiedenen Andachtsübungen.

Mit 1 Stahlstich und den 14 Stationen-Bildern in Holzschnitt, dem Texte beigedruckt.

gr. 12. 1845. Preis 17½ Sgr.

[2074.] **Publications nouvelles.**

Soulié, (Frédéric). La comtesse de Monrion. 3 vol. in 18. 3 ₰.

— Confession générale. T. IV. (fin.) in 18. 1 ₰.

— Le même ouvrage. Edition Hauman. T. V. (fin.) in 18. 1 ₰.

Dumas, (Alex.) Comte de Monte-Christo. T. VIII. (fin.) in 18. 1 ₰.

— Le même ouvrage. Edition Hauman. T. VIII. (fin.) in 18. 1 ₰.

— Louis XIV. et son siècle. T. V. (fin.) in 18. 1 ₰.

— Le même ouvrage. Edition Hauman. T. V. in 18. 1 ₰.

— Dame de Monsoreau. T. III — VI. (fin.) in 18. 4 ₰.

Sand, (George). La mare au diable. in 18. 1 ₰.

Reybaud, (Mme. Charles). Les anciens couvents de Paris. T. I. in 18. 1 ₰.

Masson, (Michel) et Thomas (Frédéric). Un mariage pour l'autre monde. 2 vol. in 18. 2 ₰.

Berthet, (Elie). Les vases sacrés. in 18. 1 ₰.

Féval, (Paul). (Sir Francis Trolopp). La fontaine aux perles. 2 vol. in 18. 1 ₰ 22½ Ngr.

Dickens, (Charles). Le cricri du foyer. in 18. 1 ₰.

— la nuit de noël. in 18. 24 Ngr.

Landelle, (G. de la). La Gorgone. 4 vol. in 18. 4 ₰.

Gonzalès, (Emmanuel). Les francs-juges. in 18. 1 ₰.

Sandeau, (Jules.) Catherine. 2 vol. in 18. 2 ₰.

Wailly, (Léon de). Stella et Vanessa. 2 vol. in 18. 2 ₰.

La croix de Berny par Mme. de Girardin, Méry, Sandeau et Th. Gauthier. 2 vol. in 18. 2 ₰.

Montholon, (général). Captivité de Ste.-Hélène. 2 vol. in 18. 2 ₰.

Lefebvre, (Armand). Histoire des cabinets de l'Europe pendant le Consulat et l'Empire, écrite avec les documents réunis aux archives des affaires étrangères 1800—1815. T. I—III. in 18. 3 ₰.

Capefigue. L'Europe depuis l'avénément du Roi Louis-Philippe, pour faire suite à l'histoire de la restauration, du même auteur. T. VI—VIII in 18. 3 ₰.

Guizot. Des moyens de gouvernement et d'opposition dans l'état actuel de la France in 18. 1 ₰.

Michelet, (J.). Le peuple in 18. 24 Ngr.

Bouilly, Contes à ma fille. 2 vol. in 18. ornés de belles gravures sur bois. 1 ₰ 15 Ngr.

Giraudeau de St.-Gervais. Traité des maladies syphilitiques ou étude comparée de toutes les méthodes qui ont été mises en usage pour guerir les affections vénériennes; suivi de réflexions pratiques sur les dangers du mercure et sur l'influence des antiphlogistiques, terminé par des considérations hygiéniques et morales sur la prostitution. Un vol. grand in 18. 1 ₰ 10 Ngr.

Sous presse:

Sue, (Eugène). Les sept péchés capitaux. in 18.

— — Martin ou mémoires d'un valet de chambre. in 18.

Balzac, (H. de). Les petits misères de la vie conjugale. in 18.

Saint-Hilaire, (Emile Marco de). Histoire anecdotique, politique et militaire de la garde impériale. in 18.

Desnoyers, (Louis). Les femmes. in 18.

Stern, (Daniel). Nelida. 2 vol. in 18.

Féval, (Paul). La quittance de Minuit. in 18.

— — Le fils du diable. in 18.

Waldor, (Mélanie). Les moulins en deuil. in 18.

Reybaud, (Louis). (auteur de Jerome Paturot). Edouard Mongeron. in 18.

Dumas, (Alex.). La robe de noçe, 2. édition. in 18.

Leipzig, im März 1846.

J. P. Meline.

[2075.] Vor einigen Wochen wurde von mir pro novitate versendet:

Picciola, oder die Blume des Gefangenen. Von *X. B. Saintine*. Nach der 17. *verbesserten, um ein Kapitel vermehrten Original-Ausgabe von H. Bode*. Mit einer Abhandlung über die Beschäftigungen verschiedener Staatsgefangenen v. *Bibliophilen Jacob*. (Paul Lacroix). 1. Bändchen in-16. In elegantem Umschlag geheftet 1 ₰ ord.

Gegen baar liefere ich 7/6 Ex. mit 50%. Ich glaube hier besonders darauf aufmerksam machen zu müssen, dass die bei mir erschienene Bode'sche Uebertragung nach der 17. vielfach veränderten Originalauflage bearbeitet worden, während die 1837 bei Natorff & Co. in Berlin erschienene Wille'sche Uebersetzung (deren Rest Herr Kittler in Hamburg gekauft) nach der ersten Ausgabe geliefert worden ist. Ein Vergleich beider Ausgaben wird übrigens sofort beweisen, welche von beiden hinsichtlich des Styls und der äussern Ausstattung den Vorrang verdient.

Leipzig, 17. März 1846.

Wolfgang Gerhard.

[2076.] Bei **Friedrich Fleischer** in Leipzig ist erschienen:

Schmalz, Dr. (Hauptpastor in Hamburg), Predigt zum Gedächtniß des Todestages Dr. M. Luthers. Preis 3 Ngr.

Großmann, Dr. (Superintendent in Leipzig), Predigt bei derselben Veranlassung. Preis 3 Ngr.

[2077.] ☞ Zeitschrift für Protestantismus und Kirche

von Prof. Dr. Adolph Harleß.

So eben versandte ich an die verehrl. Besteller das Januar- und Februar-Heft der Zeitschrift für Protestantismus und Kirche, Herausg. v. Prof. D. A. Harleß, Jahrgand 1846.

Das rasche Aufeinanderfolgen der weitern Hefte mit höchst interessantem Inhalte aus der bewegten, wichtigen Jetztzeit (— das März-Heft ist bereits unter der Presse —) wird für die seitherige Verzögerung der ersten Hefte reichlichen Ersatz geben. — Ich bitte die verehrten Herren Collegen, die mir bis jetzt ihre Continuationen noch nicht angegeben, oder neue Bestellungen zu machen haben, dieß baldigst zu thun, damit keine weiteren Verzögerungen in der Expedition für sie entstehen.

Die Tendenz und Wichtigkeit der Harleß'schen Zeitschrift, die in ihrem Gange, in ihrer Entwickelung durch kein ähnliches Organ ersetzt wird, muß im Laufe der Zeit auch da noch Anerkennung und Beachtung finden, wo dies bis jetzt noch nicht der Fall gewesen! — Für den Sortimentshandel steht dafür noch ein großer Wirkungskreis, namentlich an den Universitätsplätzen offen.

Erlangen, Anfangs März 1846.

Theodor Bläsing.

[2078.] Das Muster-Journal,

Magazin der neuesten und elegantesten Original-Muster-Zeichnungen für Stickerei und Weberei erscheint auch für 1846 in Monatslieferungen zu mindestens 4 Blättern in gr. Fol.

Den früheren Preis von 15 ₰ für den Jahrgang ermäßigen wir auf 12 ₰ und liefern die Hefte pünktlicher als es bisher möglich war.

Dieser Tage versenden wir das Decbr.-Heft von 1845; die 2 ersten Hefte von 1846 liegen zur Versendung bereit.

Sowohl vollständige Exemplare des Jahrgangs 1845 als Januar u. Febr. von 1846 stehen à Cond. zu Diensten, dagegen versenden wir nichts unverlangt. Wer also die Fortsetzung bedarf, oder für den Absatz thätig sein will, wolle gef. verlangen.

St. Gallen, 1. März 1846.

Huber & Co.

[2079.] Nachtrag zum ersten Verlagsbericht für 1846.

von **J. D. Sauerländer**'s Verlag in Frankfurt a/M.

Aus Göthe's Knabenzeit. 1757—1759. Mittheilungen aus einem Originalmanuscript der Frankfurter Stadtbibliothek. Erklärt und herausgegeben von Dr. H. Weißmann. Mit sechs Seiten Facsimile.

Der Patriot. Eine schweizerische Erzählung aus dem Jahre 1830 von Eulogius Ernst. In zwei Theilen.

Klinische Vorträge. Vom Geh. Hofrath Dr. S. F. Stiebel.

Diese drei Artikel versende ich ohne Ausnahme

nur auf Verlangen,

und bitte um baldgef. Angabe des Bedarfs.

Frankfurt a/M., den 13. März 1846.

J. D. Sauerländer's Verlag.

[2080.] Im Verlage des Unterzeichneten sind nachstehende, sehr empfehlenswerthe und sehr billige

Confirmationsgeschenke

erschienen als

Brodtmann, A., Gedenkbüchlein für Jünglinge, geh. 2 Sgr.

— — Gedenkbüchlein für Jungfrauen, geh. 2 Sgr. — In Parthien von 24 Expl. 1 frei für 1 Rthlr. netto.

Lommler, Dr. F. W., die seligsten Stunden im Christenleben. Ein Communionbuch für Alle, welche sich eines göttlichen Erlösers bedürftig fühlen. Mit 1 Stahlstich 12. Eleg. geb. mit Goldschnitt u. in Futteral 20 Sgr. netto.

Wohlfarth, Dr. F. Th., das Leben Jesu. Ein Erbauungsbuch für christliche Jünglinge und Jungfrauen vor und nach ihrer Confirmation. Eine Mitgabe für das Leben. gr. 8. geh. 1 Rthlr. 7½ Sgr. netto.

Da ich von obigen Confirmationsschriften nichts unverlangt versende, so bitte ich alle meine geehrten Hrn. Collegen, welche sich Absatz davon versprechen, gef. à Cond. zu verlangen.

Neustadt, a/O., d. 15/3. 46.

J. K. G. Wagner.

[2081.] Bei **D. E. Friedlein** in Cracau ist soeben erschienen:

Nowe Poezye Anny L., Krakowianki. 8. geh. 18 Bogen. 1 Rthlr. 20 Ngr. ord.

Dobra Pani i dobra służąca. 16. geh. 1 Bog. 1 Ngr.

Przygoda z czartem Janka Magary pijaka, po Ktorej poprawił sie, i został trzczwym. czlowiekiem. 16. geh. 1 Ngr.

Diese beiden kleinen Werke liefere ich nur in Partieen von mindestens 6 Ex.

In einigen Tagen erscheint:

Beschreibung der Stadt Cracau und deren Gebiet. Historisch, geographisch u. statistisch für Einheimische und Fremde bearbeitet. ca. 8 Bogen. 12.

Da ich diese Werke nicht pro nov. versende so bitte ich in mäßiger Anzahl zu verlangen.

[2082.] In meinem Verlage ist in einer sechsten Auflage erschienen:

Die Bibel

alten und neuen Testaments

in scharfem Eisen-Stereotyp-Platten-Druck. 8. 89 Bogen. Preis 12½ Sgr. Masch. Velin. 20 Sgr.

Ueber die Preiswürdigkeit dieser Bibel bedarf es wohl keiner Empfehlung, da der schnelle Absatz von 70 Tausend Exemplaren binnen einigen Jahren solche hinlänglich verbürgt.

Einzelne Exemplare liefert mein Commissionair Hr. Steinacker in Leipzig gegen baar aus. Parthiepreis bei 50 Ex. nach vorheriger Einsendung des Betrags ist 18 Rthlr. und bei 25 Ex. 9½ Rthlr.

G. Müller in Nordhausen.

[2083.] In unserm Verlage erschien und wollen Handlungen, welche selbst wählen und davon Exemplare wünschen, gefälligst verlangen:

Annalen des Advocaten-Vereins zu Hannover. Redaction: Ebhardt. Hantelmann II. Leonhardt. Neue Folge. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8. Preis pro Band von 4 Heften 2 Rthlr.

Callin, F. A., Elementarbuch der französischen Sprache. Erster Gang. Einfacher Satz und kurze Satzgefüge. gr. 8. 14 ggr.

Ebhardt, Ch. H., Gesetze, Verordnungen und Ausschreiben für den Bezirk des Königl. Consistorii zu Hannover, welche in Kirchen- und Schulsachen ergangen sind. Zusammengestellt und mit Genehmigung des Kön. Consistorii 2 Bände. gr. 8. 5 Rthlr. 16 ggr.

Forcke, Dr. F. A., über das Medizinalwesen zunächst im Königreiche Hannover. Eine Denkschrift. gr. 8. geh. 6 ggr.

Freytag, J. A., der Mensch lebet nicht vom Brode allein. Ein Wort für die Gustav-Adolph-Stiftung an das evangelische Volk und seine Jugend. 2. Auflage. gr. 8. geh. 2 ggr.

Landes-Oeconomie-Gesetzgebung des Königreichs Hannover. Mit Genehmigung d. K. Ministerii d. J. veranstalteter Druck 2. Aufl. gr. 8. geh. 16 ggr.

Leonhardt, Dr. A., Commentar über das Criminal-Gesetzbuch für das Königreich Hannover. 1. Bd. gr. 8. 2 Rthlr.

Münkel, Louis, Gedichte, besonders für die weibliche Jugend. gr. 8. geh. 12 ggr., cart. 14 ggr.

Rettberg, R. v., Nürnberger Briefe. (zur Geschichte der Kunst.) Nebst 5 Uebersichtstafeln. 8. geh. 1 Rthlr. 16 ggr.

Seinecke, Dr., über die höhere Bildung des weiblichen Geschlechts. 1. Heft. gr. 8. geh. 12 ggr.

Stolpe, Gesangübungsstücke 2. Auflage. 8. geh. 8 ggr.

Tellkampf, Dr. A., Prof. u. Director. Die Verhältnisse der Bevölkerung und der Lebensdauer im Königreich Hannover. Ein Beitrag zur Statistik Deutschlands. Mit 5 lith. Tafeln. gr. 4. geh. 2 Rthlr. 16 ggr.

Tellkampf, Dr. A., die höhere Bürgerschule in Hannover, geschildert nach zehnjährigem Bestehen von dem Director derselben; gr. 8. geh. 8 ggr.

Wißel, L. v., K. Hann. Artillerie-Hauptm., Ruhmwürdige Thaten, welche in den letzten Kriegen von Unterofficieren und Soldaten der engl. deutschen Legion und der hannov. Armee verrichtet sind. Aus zuverlässigen Nachrichten zusammengestellt. 12. geh. 16 ggr.

Helwingsche Hofbuchh. in Hannover.

[2084.] So eben ist erschienen und an die Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Die religiösen Bewegungen der Gegenwart. Von Dr. Ruperti.

Inhalt: I. Ronge und die deutschkatholische Gemeinde. II. Die protestantischen Freunde. III. Das Judenthum.

br. Preis 20 Ngr. ord., 15 Ngr. netto.

Reformatorische Pfuschereien des Jahres 1845. Von vier Doctoren. br. Preis 2½ Ngr. ord. mit 33⅓ %.

Der Charlottenburger Beobachter. Monatsschrift von A. Hopf. 3s Heft. Preis 3¾ Ngr. mit 33⅓ %; für Berlin 2½ Ngr. mit 25 %.

Inhalt: Charlottenburg u. der Freimüthige. — Die Reise nach der Residenz. — Der Hasenschläger. — Die erste Vorlesung des Herrn Dr. Prutz über das deutsche Theater. — Offenes Sendschreiben. — Prutz's zweite Vorlesung. — Der verhängnißvolle Ofenschieber. — Gute Vorsätze des Beobachters. — Räthsel.

Charlottenburg, 1. März 1846.

Egbert Bauer.

[2085.] So eben erschien und wurde an alle Handlungen die ihre Continuation angegeben haben versandt:

Rychner's Zeitschrift für Rindviehkunde 2. Jahrgang 2. Heft.

Der erste Jahrgang, so wie das erste Heft vom zweiten stehen noch à Cond. zu Diensten.

Bern, d. 1. März 1846.

Ergebenst
Chr. Fischer.

[2086.] Im Verlage von **Gustav Brauns** in Leipzig erscheint:

Deutsche Schachzeitung, redigirt von Herrmann Hirschbach. Erster Jahrgang 1. Heft. gr. 8. brosch. ⅓ Rthlr.

(jährlich erscheinen 12 Hefte).

Inhalt des ersten Heftes: Vorlesungen über Schachspiel. — Beleuchtung der zwischen Leipzig u. Lübeck gespielten Correspondenz-Partie. — Fintenspiel-Partien. — Journalschau: Ches Player's Chronicle, Palamode. — Nachrichten.

[2087.] Soeben erschien, kann jedoch nur für feste Rechnung versandt werden:

Casimir, P., de libertate opificiis tribuenda. Dissert. inaug. philosophica. Preis 10 Sgr. = 7½ Sgr.

Berlin, März 1846.

Wilhelm Logier.

[2088.] Bei uns erschien soeben:

Der Feldzug der Geister innerhalb der katholischen Kirche, während der Jahre 1844 bis 1846 fgg. Protestantischer Ostermorgengruß an Ronge und Görres, zugleich als Gabe der Erinnerung an die Zeit nach Luthers Tode und an den Schmalkaldischen Krieg in den Jahren 1546 und 1547 von Treumund Schwertfeger. Preis 4 Ngr. ord.

Annaberg, im März.

Rudolph & Dieterici.

SLUB
Wir führen Wissen.

[2089.] Bei uns erschien, wird aber nur auf Verlangen expedirt:

Die deutsche Sprachkunde
in ihrem ganzen Umfange
oder grammatisch-stylistischer Hausbedarf zum Selbstunterrichte für Nichtstudirte und Alle, welche schriftliche Aufsätze sprachrichtig verfassen zu können wünschen.
Nach den neuesten und besten Quellen den praktischen Bedürfnissen entsprechend bearbeitet
von **Jos. Al. Ditscheiner.**
1. Abtheilung.
Auch unter dem Titel:
Populär-praktische deutsche
Sprach- und Rechtschreibungslehre
zum Selbstunterrichte
oder gründliche, leichtfaßliche Anleitung, um schön und richtig zu sprechen und zu schreiben, so wie sich in zweifelhaften Fällen hinsichtlich der Abänderung, Verbindung, Schreibart und Bedeutung der Wörter schnellen Rath zu verschaffen.
Nach den besten Sprachwerken, mit besonderer Rücksicht auf den Bedarf des geselligen und Geschäftslebens bearbeitet
von **Jos. Al. Ditscheiner.**
gr. 8. brosch. 14½ Bog. 25 Ngl.

Verlags-Magazin in Pesth.

[2090.] Im Innern Rußlands sind im verflossenen Jahre folgende Werke von größerer Bedeutung erschienen und von mir gegen die beigemerkten Baar-Preise zu beziehen:

Kowalewski, Dictionnaire Mongol-Russe-Francais. vol. I. baar 12 ₰.

Simbirskischer Erzähler. (Aufsätze über Russische Geschichte in Russischer Sprache.) baar 3 ₰.

Historischer und statistischer Erzähler über Russland u. verwandte Gegenden. 1. (in Russischer Sprache.) baar 3 ₰.

Buajeff, Ueber die Behandlung der Russischen Sprache. 2 Thle. (Russisch.) baar 3 ₰.

Moskwav, 1/13. Februar 1846.

J. Deubner.

[2091.] An diejenigen Handlungen, welche verlangten, sandten wir heute pr. novit.:

Genre-Bilder aus dem Oriente,
gezeichnet von **Heinr. v. Mayr.**
1. Lieferung. 5 fl. 24 kr. od. 3 ₰ 8 gGl.

Es war uns aber nicht möglich, so viele Expl. à Cond. zu verschicken, als verlangt wurden, weßhalb wir die betreffenden Handlungen ersuchen, unter Vorlegung eines Expl. Subscribenten auf das Werk sammeln zu lassen und uns weitern Bedarf angeben zu wollen.

Stuttgart, 20. Febr. 1846.

Ebner & Seubert.

[2092.] **Jérome Paturot.**
Bibliothèque-Cazin à 1 fr. le vol.
Paulin Libraire-éditeur Paris.
Bis jetzt sind erschienen:

E. Sue, La Salamandre.	2	vol.
— Atar Gull.	1	„
— Paula Monti.	2	„
— Mathilde.	6	„
— Arthur.	4	„
— Mystères de Paris.	10	„
— Juif errant.	10	„
— Marquis de Letorière.	1	„
— Plick et Plock.	1	„
Karr, Geneviève.	2	„
Sandeau Marianna.	2	„
Reybaud, Jérome Paturot.	2	„

Das vollständige Verzeichniss der in der Bibliothèque-Cazin zu erscheinenden Werke wird binnen Kurzem vollständig bekannt gemacht.

Herr Steinacker liefert aus.

Paris, Februar. **Paulin.**

[2093.] So eben wurde fertig und nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

William Kennedy's
Geographie, Naturgeschichte und Topographie
von Texas.
Aus dem Englischen von **O. v. Czarnowsky.**
Zweite, vermehrte Auflage.
Mit einer Karte von Texas.
25 Sgl — 1 fl. 30 kr. mit ¼.

Es hat sich dieser Wegweiser in seinen Angaben als durchaus treu und zuverlässig erwiesen; dies bestätigt der schnelle Absatz der ersten Auflage. Diese neue Auflage ist durch wichtige Zusätze und außerdem durch eine Karte bereichert, welche in größtem Maaßstaabe und mit Benutzung aller vorhandenen Materialien gezeichnet ist. Sie wird unter dem Titel:

Karte von Texas

Colorirt in eleg. Futteral à 10 Sgl — 36 kr. mit ¼.

auch apart gegeben.

Die geehrten Handlungen ersuche ich um baldgef. Angabe ihres Bedarfs, da ich unverlangt nichts versende.

Frankfurt a/M., den 7. März 1846.

J. D. Sauerländer's Verlag.

[2094.] So eben ist erschienen und an die Besteller versandt:

Histoire
de la Captivité de Ste. Hélène
par le
général Montholon,
compagnon d'exil et exécuteur testamentaire de Napoléon.
T. 1. 8. ¾ ₰ ord.

Wir bewilligen 33⅓ % Rabatt und auf 6 Exemplare 1 Freier. Fernere gef. Verwendung erbittet ergebenst

B. Behr's Buchhdlg.

Berlin, den 3. März 1845.

[2095.] Zu bevorstehende Ostern empfehlen wir das bei uns erschienene Gebetbuch für Confirmanden:

Der Himmelsweg. Ein Gedenkbuch für junge Christen an die Zeit ihrer Confirmation von C. A. Wildenhahn. Fein gebdn. Preis 1 ₰ 10 Ngl.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, bitten mäßig à Cond. zu verlangen.

Annaberg, im Febr. 1846.

Rudolph & Dieterici.

[2096.] Bei mir ist erschienen:

Pocket-Dictionary, a new, of the english and russian and of the russian and english languages. Stereotype edition. 16. broschirt. 1 ₰ ord.

Als Neuigkeit ist dies Buch nur an wenige Handlungen versandt worden. Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, wollen ihren Bedarf gef. verlangen.

Leipzig, im März 1846.

Karl Tauchnitz.

[2097.] In der **C. Müller**'schen Buchh. (G. F. Euler) in Fulda ist soeben erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Wiß, Ober-Consistorial-Rath Dr., drei Worte evangel. Glaubens in Reden üb. kirchl. Zustände der Gegenwart. Zum 300 jähr. Gedächtnisse an Luther's Hingang. 1½ Bog. — 3 Sgl ord.

Hieraus besonders abgedruckt:

Luther's Glaube an das Wort Gottes als Vorbild in bewegter Zeit. Predigt zu Fulda am Sonntage Estomihi 1846. ½ Bog. — 1 Sgl ord.

[2098.] Bibliothèque de Poche.
Paulin éditeur Paris.
Curiosités Biographiques
oder 3. Theil der Bibliothèque de Poche in-18. 1 ₰ ord., 22½ Ngl netto.

Früher erschienen hiervon:
Curiosités littéraires
do. bibliographiques.

Unter der Presse:
Curiosités des Traditions des Moeurs et des Croyances.

Paris, Febr. 1846.

Paulin.

[2099.] Das Märzheft des katholischen
Jugendbildners 1846
haben wir heute an alle Handlungen versandt, welche uns bereits von ihrem festen Bedarf in Kenntniß gesetzt haben, da wir nur auf ausdrückliches Verlangen die Fortsetzung liefern.

Breslau, 1. März 1846.

F. E. C. Leuckart.

[2100.] So eben versandten wir an alle Handl. die Nova annehmen:

Dr. Martin Luther's Jugend, Wirken u. Ende, als Ehrengedächtniß zum 18. Febr. 1846. Mit Luthers Bild nach Lucas Cranach. broch. 8 Ngl.

Gotha, 1. März 1846.

Hennings'sche Buchh.

[2101.] Bei **J. M. Gebhardt** in Grimma erschienen so eben, und stehen auf Verlangen à C. zu Diensten:

Braune, das Evangelium von Jesus Christus. Synoptisch zusammengestellt und zur Erbauung erklärt. 4. br. à 2 ℛ.
6 Expl. zusammen mit 50 %.

Nobbe, Prof., Stammbaum der Familie des Dr. Martin Luther. Mit einem lithogr. Stammbaum. 8. br. à 18 Ngr.

[2102.] Bei **J. A. Barth** in Leipzig ist erschienen:

Götz, Dr. J. Die Elemente der Physik nach mathematischen Prinzipien zum Gebrauche für höhere Schulen und Gymnasien. Nebst 343 in den Text eingedruckten Holzschnitten. gr. 8. geh. 2 ℛ 18 Ngr.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[2103.] In Unterzeichneter kommt in einigen Tagen zur Versendung:

Nauwerck, K., der Streit zwischen Regierung und Geistlichkeit im Kanton Waadt. Lex. 8. geh. 3 Sgr.

—— Hauptergebnisse der Landtags-Abschiede in Preußen 1841, 43 und 45. Uebersichtlich dargestellt. gr. 8. geh. * 15 Sgr.

Reybaud, Louis, der letzte Musterreiter. Aus dem Französischen von Ludw. Eichler. 2 Bde. 8. geh. * 2 ℛ.

Da nur mäßig, und bei ersteren Artikeln nur bedingt versendet wird, so bitten wir, wo Aussicht auf Absatz, Mehrbedarf gef. zu verlangen.

Fdd. Bethge's Verl.-Buchh. in Berlin.

[2104.] Bremen, den 3. März 1846.

In unserem Verlage erscheint gegen Anfang April:

Der Auswanderer nach Texas.

Ein Handbuch und Rathgeber für Die, welche sich in diesem Lande anzusiedeln gedenken. Mit der neuen Constitution von Texas und einer colorirten Karte. geb. 12—16 ggr.

Dieses Werk, welches mit Benutzung der besten deutschen und amerikanischen Hülfsmittel bearbeitet worden, zu deren Anschaffung wir weder Mühe noch Kosten gescheuet, wird sich bald Geltung verschaffen. Außer den Verhältnissen und Bedingungen des Mainzer Vereins werden auch die des in Antwerpen durch H. Castro ins Leben getretenen Vereins klar dargelegt. Die neue Constitution von Texas, welche wir zuerst in vollständiger Uebersetzung liefern, sowie Beifügung einer Karte, die nach der besten und neuesten amerikanischen gearbeitet, werden den Käufern erwünschte Zugaben sein.

Die Constitution und Karte geben wir auch besonders ab; an Freiexemplaren gewähren wir auf 10 eins.

Unverlangt machen wir keine Sendungen.

C. Schünemann's Sortiments-Buchh.

[2105.] Binnen Kurzem erscheint in meinem Verlage, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Krönung und Huldigung
Oscar I.,
Königs von Schweden und Norwegen
und der Königin
Josephine,
M. M.
in Stockholm am 28. September 1844.

Nach amtlichen Nachrichten und eigener Anschauung von
T. von Silfwerskjöld,
Königlich schwedischem Kammerherrn.

Nebst einem Anhang:
Ursprung, Geschichte und Beschreibung der schwedischen Ritterorden.

Mit 15 colorirten Abbildungen, gez. von A. U. von Schützercrantz.

Ausgabe auf weißem Velin-Druckpapier. Broch. Lex.-8. 7½ ℛ. Pracht-Ausgabe mit Wappen in Gold, Silber und Farben. Broch. Lex. 8. 10 ℛ.

Letztere Ausgabe wird nur auf feste Bestellung versandt.

Berlin. **F. H. Morin.**

[2106.] Für Confirmanden.

In einigen Tagen versende ich:

Abendmahls-Büchlein
oder Selbstbetrachtungen
für evangelische Communicanten
zur Beförderung würdigen und segensvollen Abendmahl-Genusses von
J. L. Müller,
Pfarrer in Mettmann.
Zweite Aufl.
Preis gebunden 5 Sgr ordin.

Dieses Büchlein ist einer großen Verbreitung fähig. Es unterscheidet sich von ähnlichen Schriften durch kurze Abfassung und leichte Verständlichkeit und ist deshalb besonders für Confirmanden geeignet, wie es für jeden evang. Christen brauchbar und durch seinen geringen Preis einem Jeden zugänglich ist. Der rasche Absatz von 2000 Exemplaren binnen weniger denn einem Jahre dürfte besonders für die Zweckmäßigkeit des Büchleins sprechen. Wer sich besonders für dasselbe zu verwenden geneigt ist, bitte mir seinen Bedarf gefl. schleunigst mitzutheilen.

Elberfeld, 14/3. 46. **W. Hassel.**

[2107.] In meinem Verlage erscheint und sehe ich Bestellungen darauf entgegen:

Karl Rosenkranz,
Versuch über die möglichen Modificationen der Logik.

Leipzig. **Gustav Brauns.**

[2108.] In einigen Tagen erscheint bei **Hinrichs** in Leipzig:

Ein Blick auf Galizien. Mit Karte. gr. 8. geh. ⅓ ℛ.

Geschichte. Statistik. Polit. Zustände. Aufstand 1846. Topographische Uebersicht.

[2109.] Binnen wenigen Wochen erscheint bei uns:

Hausmann's Handbuch der Mineralogie 2 Bde. 3. Lief.

Vierteljahrsschrift für Theologie und Kirche 2. Jahrg. 2. Heft.

Beide Fortsetzungen werden wir nur auf Verlangen versenden und bitten wir daher dieselben gütigst zu bestellen.

Göttingen, d. 12. März 1846.

Vandenhoeck & Ruprecht.

[2110.] Bei mir wird gegen Ostern erscheinen:

Grundriß
der christlichen Lehre.

Ein Religionshandbuch für evangelische Schüler der oberen Gymnasialklassen.
Von **Jakob Hülsmann,**
Oberlehrer am Gymnasium in Duisburg.

Herr Regierungs-Schulrath Dr. Landfermann hat in seiner unlängst erschienenen Schrift: „Der evangelische Religionsunterricht in den Gymnasien" auf dieses Lehrbuch im Voraus sehr empfehlend hingewiesen.

G. D. Bädeker in Essen.

Uebersetzungsanzeigen.

[2111.] Des Allemands. Par un français kommt 1. April in einer gediegenen Uebersetzung bei mir zur Versendung.

Leipzig. **Theodor Thomas.**

Angebotene Bücher.

[2112.] ☞ Aus dem Journal-Leih-Institute habe ich noch eine Menge Journale pr. 1846 abzulassen uud zwar 2 Monate alt ½ Ldpr.
3 — — ⅓ —
4 — — ¼ —
eben so habe ich abzulassen 1 Jahrbücher für w. Kritik 1846 3 Tage alt für 6 ℛ, Illustrirte Zeitung 6 Tage alt mit 1¼ ℛ netto.

Ich liefere alles franco Leipzig in 8 u. 14 tägigen oder 4 wöchentlichen Lieferungen, nach Wunsch des Käufers. Sämmtliche Journale sind unbeschnitten und wie neu erhalten. Zugleich mache ich meine Herren Collegen darauf aufmerksam, daß ich eine große Anzahl Zeitschriften vom Jahre 1823 an aus allen Fächern der Literatur besitze und zu sehr niedrigen Preisen abgebe, bei vorkommendem Bedarf wollen Sie sich meiner gütigst erinnern.

L. Fernbach jun. in Berlin.

[2113.] Der Unterzeichnete ist beauftragt, für 65 ℛ Preuß. Courant zu verkaufen ein wohlerhaltenes Exemplar von:

Ersch und Gruber, Allgemeine Encyklopädie der Wissenschaften und Künste.
I. Section 40 Bde.
II. — 23 =
III. — 19 = mit allen Kupfern und Karten.
(Der Ladenpreis beträgt 314 ℛ 10 Sgr.)

E. H. Schroeder in Berlin.

[2114.] Offerte.

Im Besitz einer Menge belletristischer, politischer und wissenschaftlicher Zeitschriften aus den Jahren 1842—45, die noch ziemlich guterhalten sind, offerire ich solche zu sehr wohlfeilen Preisen und sehe gefälligen Anfragen und Geboten entgegen.

Nordhausen, d. 27. Februar 1846.

Adolph Büchting.

Gesuchte Bücher.

[2115.] **W. Engelmann** sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Gründler, Gedanken über d. Grundreform d. Kirche. Darnmann, 1809.

[2116.] **Fr. Schäffer & Co.** in Landsberg suchen:

1 Andreas Gryphius Schriften, in Einzel- oder Gesammtausgaben,

und bitten sowohl um Mittheilung der vorräthigen Editionen (Druckort und Jahrzahl), als um Beifügung des billigsten Preises.

[2117.] **F. Otte** in Greifswald sucht:

Cicero ed. Orellius. 5 Bde.
Virgilius ed. Wagner. 4 Bde.

offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Graff's alth. Sprachschatz.

[2118.] **Fr. Fleischer** sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:

1 Swedenborg, oeconomia regni animalis, in 4. P. 1. 2.
1 — regnum animale, in 4. 1744, 45. P. 1—3.
1 Index initialis in opera Swedenborgii theologica. Amstel. apud Sellschop et Huart. 4. 1774.
1 Daedalus Hyperboraeus, die lateinischen Hefte. Upsala.
1 Prechtls Encyclopädie, complet.

[2119.] Die **Schwan & Götzische** Hofbuchhandlung in Mannheim sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Graevii Thesaurus antiquitatum romanorum. Tomus III. Folio. Lug. Bat. 1697.

[2120.] **Carl Muquardt** in Brüssel sucht und bittet um gefällige schleunige Preisangabe:

1 Spix et Martius, nova genera et species plantarum. compl. Planches Coloriées.
1 — — Animalia Brasiliensis. Livr. 2 et suite.
1 St. Albin Berville, Collection des mémoires, rélatifs à la révolution française. 56 Vls.
1 Archiv für die Offiziere des Königl. Preuß. Artillerie- und Ingenieurkorps; sämmtliche erschienene Jahrgänge.
1 Sanctii Minerva, l'Edit. la plus complète.
1 Biographie Universelle de Michaud, compl. avec les Supplements.
1 Revue de législation et de jurisprudence, par Wolkowsky, la Collection complète.

[2121.] **F. A. Röse** sucht unter vorheriger Preisanzeige:

Cornelius a Lapide, comment. in s. Scripturam. 10 vol. in-Fol. (Alle Ausgaben.)
Cabbala denudata. 4 vol. in-4. (Ausg. mit d. Appendix.)
Mabillon, vetera analecta. Paris 1723. in-Fol.
Mamachius, origines et antiquitates christ. Romae, 1749. 5 vol. in-4. auch vol. V apart.
S. Vincentii Ferreri opera. Aug. Vind., 1729. in-Fol.
Wadding, annales Minorum. Romae. 21 vol. in-Fol. auch vol. 17 apart.
Mansi, collectio consiliorum. 31 vol. in-Fol. auch vol. 27, 29, 30, 31 apart.
Mitarelli, annales camaldul. Venet. vol. 7, 9 apart.
Theatrum Europaeum. vol. 2, 7, 13, 20.
Eusebii historia ecclesiastica. Aug. Vind., 1746. vol. 1 ap.
Bollandi Acta Sanctor. (Alle einzelnen Bde.)
Gerbert, de cantu et musica Sacra. 2 vol. in-4.
— scriptores de cantu etc. 3 vol. in-4.

[2122.] Wir suchen antiquarisch:

1 Ptolomaei opera. Fol.
1 Pockels Characteristik des männl. u. weiblichen Geschlechts.
1 Roßhirt, Zeitschrift für Civil- u. Criminal-Recht. Groos in K.
1 Rheinisches Museum f. Jurisprudenz.

Schwerin. **Oertzen & Schloepke.**

[2123.] Die **Birett**sche Ant.-Buchhandlung in Augsburg sucht:

1 Allgemeine Zeitung, Jahrgang 1801.

[2124.] **Ignaz Klang** in Wien sucht:

1 Ramus, catalogus nummorum. 2 vol. 4. Hafniae 1816.
1 Tott, thesaurus numismatum gr. et rom. 2 vol. Hafniae 1739.
1 Gessner, numismata regn. Maced. Sicil. Graec. Syriae etc.
1 Morelli thesaurus Morellianus numismatum roman. Fol. Amst. 1734.
1 Dietrich, vollst. Lexikon d. Gärtnerei. Neuer Nachtrag. 3. bis 9. (des ganzen Werkes 23. bis 31. Bd.)
1 Gartenmagazin. 4. Weimar. Fortsetzung 8 Bände à 6 Hefte u. neues Magazin 3 Bände à 6 Hefte. 1815—1828.

[2125.] Wir suchen gegen vorherige billigste Preisangabe:

1 Karsten, Archiv f. Bergbau ꝛc. 20 Bde.
1 — u. Dechen, Archiv für Mineralogie ꝛc. 17 Bände. (Reimer.)

Herold'sche Buchhandlung in Hamburg.

[2126.] **W. Engelmann** sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Gründler, Sammlung einiger Zeugnisse. Strauß. Frft. 1757.
1 Ephele, Einrichtung d. Archive.

[2127.] **C. Wendeborn** in Altona sucht billig:

1 Hübbe, Ansichten v. Hamburg. 1824. 1. Bd.
1 Magazin merkw. Reisebeschreibungen. Bd. 18. 25, 27, 36.
1 Gaspari, Erdbeschreibung. 5. Bd.
1 Dschinistan, Feenmährchen v. Wieland. 2. 3. Bd.
1 Shakspeare's Schauspiele von Wieland. 1. u. 6. Bd.
1 Shakspeares Schauspiele von Eschenburg. 1. u. 2. Bd.
1 Jean Paul, Palingenesien. 1. Bd.
1 Jean Paul, Komet. 1. Bd.
1 Jean Paul, Flegeljahre. 1. Bd.
1 Goethe, neue Schriften. 1. Bd.
1 — Werke. 1816—1818. 2.—13. Bd.
1 Engel's Schriften. 1801—1806. 8. u. 12. Band.
1 Bürger's Werke. 8. Hamburg 1812. 2. Bd.
1 Lessing's Werke. 8. 1771—94. Bd. 3, 4, 18, 21.
1 Thümmel's Werke. 1811—19. 5. Bd.
1 Höst, Geschichte d. dänischen Monarchie. 2. u. 3. Bd.

[2128.] Die Universitäts-Buchhandlung von **Anton Doll's Enkel** in Wien sucht u. bittet um vorherige Preisanzeige:

1 Weissenthurn's sämmtl. Schauspiele.

[2129.] **E. H. Schroeder** in Berlin sucht billig und bittet um gef. Offerten:

1 Kugler, Gesch. d. Malerei, beide Theile oder auch den ersten Band allein.
1 Poggendorf, Annalen der Physik, Jahrgang 1832 bis 1843.
1 Schelmufsky's abentheuerliche Reisen zu Wasser und zu Lande. (irgend eine ältere oder neuere Ausgabe.)
1 Leonardo da Vinci practisches Werk von d. Malerei mit 29 Kpft. Nürnberg 1786.
1 Italia, herausgegeben von Alfred Reumont II. Jahrgang.
1 Buttler's Hudibras übers. von Soltau. Königsberg 1798.
1 Frater Hermann, von d. Schicksalen des Kloster's Lehmin u. des Hauses Brandenburg. Düsseldorf 1808.
1 Veit Weber, Sagen der Vorzeit.
1 Molitor, Philosophie d. Geschichte 1. Bd.
1 Gauss, disquisitiones arithmeticae. Leipzig 1801.
1 Canova's Werke. (am liebsten eine italienische Ausgabe.)
1 Niederer, Pestalozzi's Erziehungs- und Unterrichtsmethode. Lit. Bur. in Iferten.
1 Aufsätze für u. wider d. Pestalozzische Unterrichtsmethode. Zürich 1806, Geßner.
1 Biber, Beiträge zur Biographie Pestalozzi's. St. Gallen.

[2130.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht:

Heinsius, Bücher-Lexikon complet.
Kaysers — —

[2131.] **F. E. C. Leuckart** in Breslau sucht billig in gut erhaltenen Exemplaren:
1 Diodorus Siculus ed. Wesseling.
1 Oratores Attici ed. Dobron.

[2132.] Die Buch- u. Kunsthandlg. v. **Friedr. Aug. Credner,** vordem Buchhandlung von Gottlieb Haase Söhne, sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Trattinik d. eßbaren Schwämme. Wien, Geistinger. Mit colorirten Kupfern.
1 Jurist v. Wildner, alle Jahrgänge.
1 Zeitschrift für Rechtsgelehrsamkeit v. Kudler.
1 Pratobewern, Materialien cplt.

[2133.] **S. Orgelbrand** in Warschau sucht:
Brück, Pharisäische Volkssitte u. Ritualien. 1840. (Fehlt beim Verleger.)

[2134.] **Joh. Palm's** Hofbuchhdlg. in München sucht und bittet den jetzigen Verleger um Zusendung:
1 Dirksen, Bruchstücke aus den Schriften der römischen Juristen. Königsberg 1818.

[2135.] **C. W. Lichtfers** in Neuwied sucht:
1 Pestalozzi's sämmtliche Schriften. 15 Bde. gr. 8. Stuttgart.

[2136.] **Rudolph & Dieterici** in Annaberg suchen billig und bitten um gefäll. Preisangabe:
1. Kerner, die Seherin von Prevorst. 2 Bde. fehlt bei Cotta.
2. Reductions-Tabelle in Zoll- u. Wiener Gewicht.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2137.] Zurück

erbitten uns baldmöglichst die ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen liegenden Exemplare vom:
Vereins-Zolltarif für 1846/48
Waaren-Verzeichniß dazu.

Die Herren Sortimentsbuchhändler werden uns durch sofortige Rücksendung sehr verpflichten, da es uns an Exemplaren ganz fehlt.

Stuttgart, 11. März 1846.

J. B. Metzler'sche Buchhandlg.

[2138.] Zu gefälliger Beachtung!

Wir bitten dringendst um gef. schnelle Remission aller unverkauften, nicht fest bestellten, Exemplare von:
Kronauer, Maschinenzeichnungen. 1. — 4. Lief.

Die 5. — 10. Liefer. können Sie dagegen à Cond. behalten.

Meyer & Zeller in Zürich.

Gehülfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2139.] In einer Handlung am Rhein wird zu Ostern d. J. die erste Gehülfenstelle vakant. Sprachkenntnisse und ein gesetztes Betragen sind Hauptanforderungen des Suchenden. Vorzugsweise würde man auf einen solchen Gehülfen reflektiren, welche bereits in den Rheingegenden servirt und sonach mit den Bedürfnissen des reisenden Publikums vertraut ist. Offerten, mit Z. M. bezeichnet, welchen man sogleich die nöthigen Zeugnisse beizulegen bittet, wird Herr J. F. Steinacker die Gefälligkeit haben, weiterzubefördern.

[2140.] Ein mit guten Zeugnissen versehener zweiter Gehülfe, von gefälligem Aeußern, solidem Charakter und für das Verlags- und Sortiments-Geschäft gut ausgebildet, kann sofort eine Stelle finden. Anmeldungen mit F. A. bezeichnet wird Herr H. Kirchner in Leipzig an die Adresse befördern.

[2141.] Es wird ein Commis für ein Sortimentsgeschäft zu engagiren gesucht, der in Bezug auf die pecuniairen Verhältnisse bescheidene Ansprüche macht. Es möchten deshalb junge Leute, die ihre Lehrzeit soeben beendet, am geeignetsten für diese Stelle sein. G. Brauns in Leipzig wird Offerten entgegen nehmen.

Vermischte Anzeigen.

[2142.] Leipziger Bücher-Auction, 30. April 1846.

So eben ist erschienen und versandt:
Verzeichniß
der von
Herrn Dr. A. G. Rudelbach
in Deutschland zurückgelassenen
und von
Herrn Hnr. Hirzel,
Prediger an der reformirten Kirche zu Leipzig,
hinterlassenen
Bibliotheken,
namentlich ausgezeichnet in den Fächern der Patristik, Dogmatik, Exegese, Aesthetik, Liturgik, Kirchen- und Profangeschichte, Philologie ꝛc. ꝛc.,
welche nebst mehrern andern Sammlungen werthvoller
Bücher aus allen Wissenschaften
am 30. April 1846
durch den verpflichteten Proclamator Herrn
F. Förster
zu Leipzig, Königsstraße,
gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden sollen.

Ich empfehle mich zur Uebernahme von Commissionen aus diesem reichhaltigen circa 25,000 Bände umfassenden Cataloge und werde die mir eingesandten Aufträge auf das Prompteste und Billigste besorgen. — Eine größere Anzahl Cataloge steht auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, 16. März 1846.

T. O. Weigel.

Der Unterzeichnete übernimmt und besorgt den Verkauf sowohl großer Bibliotheken, als kleinerer Büchersammlungen in Auctionen, welche unter seiner Garantie von verpflichteten Proclamatoren übernommen und abgehalten werden und wird diesem Geschäfte Aufmerksamkeit und Thätigkeit widmen. Die Bücher- und Kunstfreunde, welche Bücher oder Kunstsachen versteigern zu lassen wünschen, wollen sich der Bedingungen wegen an ihn wenden. Zu der nächsten im September 1846 stattfindenden Versteigerung können noch bis Ende Mai d. J. Beiträge angenommen werden.

T. O. Weigel,
Buchhändler in Leipzig.

[2143.] Bücherversteigerung in Berlin.

Mitte April wird die Versteigerung der von dem K. Kommiss.-Rath und Aukt.-Commiss. Rauch und Anderen hinterlass. Biblioth. ihren Anfang nehmen.

Der 21 Bogen starke Katalog enthält besonders Werke über Literatur und Kunst, Theologie (ascetische u. wissenschaftl.), Philologie und Pädagogik, Geographie und Geschichte, Medizin, Literatur d. schönen Wissenschaften ꝛc., Musikalien und Landkarten.

Kataloge sind durch Hrn. Rud. Hartmann in Leipzig zu beziehen.

[2144.] Hallesche Bücher-Auktion.

Dem Unterzeichneten ist von dem hiesigen academischen Senat die Erlaubniß zu Theil geworden, in Halle Bücherauctionen abzuhalten; da nun Halle seit Jahren als günstiger Ort dafür bekannt ist (es werden 3000 Kataloge versandt), so bitte ich die Herren Buchhändler um Beiträge zu derselben, welche zu jeder Zeit angenommen werden. Ich werde es mir übrigens angelegen sein lassen, die Theilnahme so erfolgreich als möglich zu machen.

Herm. Tiefstrunk, Dr.,
Bücherauctionator für die Universität.

[2145.] Dem Wunsche vieler Handlungen entgegen zu kommen, sehen wir uns veranlaßt, **Helds Volksvertreter** von jetzt ab **nur gegen baar** zu expediren. Damit sich die resp. Handlungen jedoch keinem Risico aussetzen, verpflichten wir uns hiermit, die nicht abgesetzten Hefte stets zurückzunehmen und den etwa geleisteten Betrag wieder retour zu zahlen, oder auf die ferneren Hefte gutzuschreiben.

Februar 1846.

F. Reichardt & Co.

[2146.] Unterm 1. December 1845 versandte ich allgemein ein Circulair, in welchem ich meinen Bedarf an Neuigkeiten anzeigte. Demohngeachtet erhalte ich noch jetzt viele Novitäten in mehrfacher Anzahl als ich verlangt, wie auch solche, für welche ich gar keinen Absatz habe und sehe mich deshalb veranlaßt, nochmals auf erwähntes Circulair mit dem Bemerken zu verweisen, daß ich künftig alle mir verbetenen Novitäten unter Portoberechnung remittiren werde.

Neiße, den 11. März 1846.

Theodor Hennings.

[2147.] Bezüglich der Novitäten-Zusendungen erlauben wir uns, nochmals auf unser Circulair vom 16. October 1844 zu verweisen. Diejenigen geehrten Buchhandlungen, von denen wir uns dort Novitäten erbaten, wollen auch ferner mit Ihren Zusendungen fortfahren, andere aber nur Wahlzettel uns zugehen lassen. Wir werden, wie zeither, so auch ferner für beide Theile in bester Weise thätig sein, nur möchten wir nicht das Jahr über durch so vielfache nutzlose Zusendungen unverhältnißmäßiges Porto zahlen.

Dagegen erbitten wir uns bei Inseraten für die Dorfzeitung gleichzeitig ohne Ausnahme 3 Exemplare des betreffenden Gegenstandes à cond. Mehrbedarf werden wir fest verlangen.

Hildburghausen, den 10/3. 46.

Kesselringsche Hofbuchhandlung.

[2148.] Nothgedrungene Erklärung,
das Einsenden unverlangter Novitäten betreffend.

Obgleich ich schon vor 2 Jahren die Anzeige gemacht, daß ich keine unverlangten Novitäten annehme, da die große Entfernung von Leipzig enorm hohe Fracht- und Speditionskosten verursacht, so gehen mir dennoch fortwährend dergleichen Beischlüsse ein, für die man nicht allein Kosten, sondern auch Zeit verschwenden muß.

Das zwingt mich zu der Erklärung:

daß ich von jetzt an jede unverlangte Novitätensendung mit 10 Ngl pr. ℔ Her- und Rückfracht-Nachnahme zurück senden werde.

Wenn man jährlich gegen 200 bis 250 ℛ an derart. Frachtspesen wegwerfen muß, ist ein solches Verfahren vollkommen gerechtfertigt. — Für gute selbstgewählte Nova werde ich mich stets nach besten Kräften verwenden.

Libau, Februar 1846.

Ed. Bühler.

[2149.] Nova-Sendung betreffend.

Nachdem ich durch zweijährige Wirksamkeit hierselbst meinen Geschäftskreis kennen gelernt habe, bitte ich: mir von jetzt an nur 2 bis 6 Exemplare von solchen Verlags-Artikeln zuzusenden, wovon ich entweder ein Inserat oder eine Beilage für meinen „Hellweger Boten" empfange. Genanntes Blatt habe ich mit vieler Mühe und Aufopferung so empor gebracht und verbreitet, daß, vom zweiten (diesjährigen) Jahrgange an, 1100, sage Elf Hundert gedruckt werden müssen; die in der besten Gegend Westphalens von Dortmund bis Soest und von Hamm bis Iserlohn gehalten werden. Der Bekanntmachungen und Anzeigen wegen suchen es auch diejenigen Einwohner noch zu lesen, die das Blatt nicht für sich halten. — Inserate werden mit ¾ Ngl die Zeile berechnet. Beilagen aber gratis in obiger Zahl mit meiner Firma beigelegt.

Unna, im März 1846.

Friedr. Wm. Rubens Buchhdlg.

[2150.] **Joseph Schlegel** in Stolberg bittet wiederholt um schleunige Einsendung von Verzeichnissen der im Preise herabgesetzten Romane.

[2151.] Ich bin so frei, mich hierdurch wiederholt zur Besorgung **französischen Sortiments** bestens zu empfehlen. Mehre neuerdings eingeleitete Verbindungen machen mir in vielen Fällen besonders billige Preise möglich. Da ich regelmässig jede Woche Post- und Fuhrsendungen von Paris empfange, so kann ich die möglichst schnellste Besorgung alles Nichtvorräthigen garantiren.

Leipzig, 11. März 1846.

Wolfgang Gerhard.

[2152.] Französisches Sortiment betreffend.

Um den mehrseitig an mich ergangenen Wünschen zu entsprechen, habe ich mich entschlossen, von jetzt an denjenigen Handlungen, deren Bedarf von einiger Bedeutung ist, französisches Sortiment in einhalbjährige Rechnung zu stellen. Meine Berechnung findet fortwährend in der Weise statt, daß ich die Pariser Nettopreise gegen eine Provision von 10% in Ansatz bringe. Jede Woche sende ich nach Leipzig mit Post u. mit Fuhre; ebenso mache ich häufige Sendungen nach Stuttgart.

Paris, 1. März 1846.

A. Franck's Separat-Conto.

[2153.] Englisches Sortiment.

lasse auch ich mittelst Post- und Fuhr-Sendungen von London kommen und bin bereit in meinen Preisberechnungen jede beliebige Concurrenz einzugehen. — Mein Lager betreffend, so ist solches mit dem Gangbarsten der ältern Literatur und den besten Novitäten stets versehen. Ein grösseres älteres Lager bietet dem Besteller wenig Gewinn, da bei den eigenthümlichen Verhältnissen des englischen Buchhandels fortwährend bedeutende Preisherabsetzungen stattfinden, und ein Buch in London oft nach wenigen Jahren um ein Drittel des ursprünglichen Preises zu kaufen ist.

Leipzig, 11. März 1846.

Wolfgang Gerhard.

[2154.] Zu Braune, Evangelium von Jesus Christus à 2 ℛ ord. bin ich gesonnen Inserate in Change gegen Anzeigen in dem bei mir erscheinenden

Sächsischen Volksblatte,

welches durch ganz Sachsen in allen Klassen der bürgerlichen Gesellschaft und sporadisch auch in andern Staaten verbreitet ist, abzugeben u. bitte um desfallsige Offerten.

Grimma, am 6. März 1846.

J. M. Gebhardt.

[2155.] Dem ult. dieses Monats erscheinenden 2. Band von

Biedermann's Gegenwart und Zukunft
(Aufl. 1500)

gedenke ich ein Intelligenzblatt beizugeben, zu dessen Benutzung, 2 Ngl pr. Zeile, ich hiermit die Herren Verleger einlade.

Leipzig, 10 März 1846.

Gustav Mayer.

[2156.] Zu Inseraten

von religiösen u. theologischen Schriften empfehle ich das „Intelligenzblatt der Palmblätter" meinen Herren Collegen bestens. Die Insertionsgebühren betragen 1 Sgl für die durchlaufende Petitzeile.

Elberfeld. **W. Hassel.**

[2157.] Da wir vom Beginn dieses Jahres an in Neugroschen rechnen, so werden die Insertionsgebühren bei Annoncen in der Dorfzeitung nicht mehr mit 6¾ kr. rhein. = 1½ gℛ, sondern mit 2 Ngl pr. Zeile oder deren Raum in Ansatz gebracht. Indem wir um recht zahlreiche Insertions-Aufträge bitten, bemerken wir noch, daß genanntem, überall gern gelesenem Blatte wieder der Eingang nach Bayern gestattet wurde, also dasselbe in ganz Deutschland, — Kurhessen ausgenommen — verbreitet ist, und Inserate in demselben stets von großer Wirksamkeit sind.

Hildburghausen, den 10/3. 46.

Kesselringsche Hofbuchhandlung.

[2158.] Keine Disponenden.

So gerne wir sonst Disponenden gestatten, so müssen wir uns dieselben für dies Jahr durchaus verbitten, was wir auch in den Mitte Januar abgegangenen Remittendenfacturen bereits bemerkt haben. Was daher nicht zur Ostermesse remittirt wird, muß unwiderruflich als abgesetzt betrachtet werden. — Ebenso nehmen wir auch nichts fest oder gegen baar Verlangtes, sowie keine Bücher aus früheren Rechnungen zurück.

Meyer & Zeller in Zürich.

[2159.] Zur geneigten Beachtung.

Auf Disponenda werden wir diese Messe durchaus keine Rücksicht nehmen, und Niemandem solche gutschreiben; ein Theil der im Jahre 1845 von uns versandten Schriften besteht aus Commissions-Artikeln, die nach der Messe den Eigenthümern verrechnet werden müssen, von Anderen sind bereits neue Auflagen im Druck, so dass wir nach Beendigung der Leipziger Messe beim besten Willen auch kein Blatt mehr zurück nehmen können. Da uns diejenigen Handlungen, welche Vorstehendes *nicht beachten sollten*, offenbaren Verlusten aussetzen, so wird es uns Niemand verargen, wenn wir mit Solchen die Rechnung aufheben.

Breslau, 21. Febr. 1846.

F. E. C. Leuckart.

[2160.] Disponenden

von

Potente, Handbuch der Brückenbaukunde nebst Atlas

und

Schwaab's zweite Stufe des naturgesch. Unterrichts

können wir, wie auch unter unserer Remittendenfactur ausdrücklich bemerkt, zur O.-M. nicht gestatten, da es uns an Exemplaren fehlt um die festen Bestellungen effectuiren zu können und im Laufe des Sommers von beiden Werken neue Auflagen erscheinen werden.

Cassel, im Februar 1846.

J. Luckhardtsche Buchhandlung.

[2161.] Gefälligst nicht zu übersehen!

Bei Remission bitten gefälligst zu beachten, dass

Jacoby, Beschränkung der Redefreiheit. Mannheim, Fr. Bassermann.

Wallenrodt, der Preuss. Landtag. Leipzig, Otto Wigand.

von uns verrechnet werden und also auch nur an uns etwaige Remittenden abzusenden sind.

Ausser „Otto deutsches Lesebuch" können wir uns nichts disponiren lassen, da die übrigen von uns versandten Artikel nur commissionsweise debitirt wurden und nach der Messe an die Eigenthümer zurückgegeben werden müssen.

Königsberg, Februar 1846.

Bornträgersche Sort.-Buchh.
Tag & Koch.

[2162.] Zur Nachricht.

Ich habe erfahren, daß boshafte Verläumder, die mir recht wohl bekannt sind, Alles aufbieten, meinem Credite und Rufe zu schaden. Demnach erkläre ich hiermit, daß ich Ostermesse allen meinen Verpflichtungen nachkommen und rein saldiren werde. Mit Zuversicht darf ich aber von ehrenwerthen Collegen fordern, mir solche Verläumdungen und die Quelle derselben offen mitzutheilen; ich glaube wohl, daß die pöbelhafte und schändliche Weise, wie in einer gewissen Sache gegen mich gekämpft wird, diese Bitte um so mehr rechtfertigt.

Stolberg 18. März 1846.

C. Schneitler,
(O. Kleinecke's Verl.-Buchhdlg.)

[2163.] Disponenden kann ich in dieser Oster-Messe nicht gestatten.

Altenburg, im Februar 1846.

Julius Helbig.

[2164.] Stahlplatten

für Stahlstecher von superf. engl. Guß-Stahl, feinst polirt, liefert in allen Dimensionen sehr billig **G. H. Grieshammer** in Leipzig.

[2165.] Local-Veränderung. Von heute an befindet sich meine Buchhandlung Universitäts-straße No. 12.

Leipzig, den 16. März 1846.

F. G. Beyer.

[2166.] Anzeige.

Hierdurch habe ich die Ehre anzuzeigen, daß ich in Leipzig unter der Firma:

Glyphographisches Institut

eine Anstalt errichtet habe, in welcher jede auf eine dazu präparirte Kupferplatte gemachte Zeichnung auf galvanischem Wege in eine kupferne Reliefplatte verwandelt wird, welche sich durch die Buchdruckerpresse wie ein Holzschnitt vervielfältigen und zwischen den Text drucken läßt.

Die Kunst der Glyphographie oder Buchdruckzeichnung wurde zuerst in London von Herrn Edward Palmer und bald darauf, ohne daß Einer von der Erfindung des Andern wußte, auch von Herrn Volkmar Ahner in Leipzig erfunden. Ich habe nun das Geheimniß der Glyphographie dem deutschen Erfinder abgekauft und diesen selbst als technischen Geschäftsführer meines Institutes engagirt, um der untadelhaften Ausführung aller geehrten Aufträge gewiß zu sein.

Ich erlaube mir in der Kürze auf die Vorzüge der neuen Erfindung und auf ihre außerordentliche Wichtigkeit für den Buchdruck hinzuweisen:

1) Jeder Zeichner ist durch sie in den Stand gesetzt, seine Originalzeichnung dem Publikum vorzuführen, denn der Abdruck der kupfernen Reliefplatte ist das genaue Facsimile dieser Zeichnung. Dadurch wird das beim Holzschnitt nothwendige Copiren vermieden und die Ausführung ist nicht der Geschicklichkeit des Xylographen überlassen. Die Platte, welche mit einem weißen Grunde überzogen ist, ist so beschaffen, daß ein jeder Zeichner darauf mit den dazu bestimmten Nadeln mit Leichtigkeit arbeiten kann. Auch braucht die Zeichnung nicht verkehrt gemacht zu werden, sondern muß auf der Platte ebenso erscheinen, wie sie auf dem Papier aussehn soll. Dies läßt sich um so leichter beurtheilen, als jeder Strich in dem weißen Grunde schwarz erscheint.

2) Die kupfernen Reliefplatten springen nicht, wie es bei den Holzschnitten häufig vorkommt, und sind überhaupt von größerer Dauer, so daß man von dem Original Hunderttausende von Abdrücken machen kann, ohne eine Abnahme der Schärfe zu bemerken. Auch ist das Abnehmen der Cliché's weit leichter, wie bei den Holzschnitten, und man will bemerkt haben, daß die Abdrücke davon bei derselben Schärfe kräftiger erscheinen, weil an der Schriftmasse die Schwärze besser haftet, wie an dem Kupfer.

3) Die Erfindung der Buchdruckzeichnung ist besonders dadurch ein sehr großer Gewinn für die Buchdruckerkunst, daß sie es möglich macht, mit der größten Leichtigkeit Aufgaben zu lösen, welche bisher theils zu den schwierigsten in dieser Kunst gehörten, theils noch gar nicht gelöst werden konnten. Durch die Glyphographie können nicht allein alle Arten von Schrift, Facsimile's, Landkarten und dergleichen für die Buchdruckerpresse hergestellt werden, sondern sie gestattet auch den ganz freien Gebrauch der Linir- und Reliefmaschine, wobei wohl hervorgehoben zu werden verdient, daß dadurch alle Linien schwarz auf weiß und nicht weiß auf schwarz erscheinen, wie es bei derartigen Holzschnitten der Fall ist.

4) Hauptvorzüge der Glyphographie vor der Xylographie sind aber ihre größere Billigkeit und die festen Preise, welche sich jeder Besteller selbst berechnen kann. Ausgeführte feinere Glyphographien stellen sich (wenn man den Preis der Zeichnungen abrechnet, der ja jedem Besteller überlassen bleibt) durchschnittlich um zwei Drittel billiger als gleich ausgeführte Holzschnitte.

Indem ich nun mein Institut den Herren Buchhändlern zu geneigten Aufträgen bestens empfehle und auf die unten bemerkten Preisbestimmungen hinweise, füge ich noch hinzu, daß Glyphographien nach jeder Zeichnung auf Papier von den Zeichnern des Instituts gemacht und von mir zu den billigsten Preisen berechnet werden. Da die Ausführung natürlich mit dem Preise in Verhältniß stehen muß, so ersuche ich die Herren Buchhändler, welche Zeichnungen auf Papier einsenden, dabei zu bemerken, wie viel sie für die Zeichnung auf die Platte anzuwenden gesonnen sind, damit allen Mißverständnissen vorgebeugt wird.

Nadeln nebst Gebrauchsanweisung für Zeichner, präparirte Platten und Abdrücke von Glyphographien sind zu den unten benannten Preisen im glyphographischen Institut zu haben. Briefe unter der Adresse: An das glyphographische Institut in Leipzig, erbitte ich mir portofrei, oder durch Buchhändlergelegenheit. Alle Zahlungen muß ich mir bei Ablieferung der Platten erbitten, da ich bei den billigen Preisen keinen Credit geben kann, weshalb ich die auswärtigen Herren Besteller bitte, ihre Herren Commissionaire in Leipzig zur Zahlung zu autorisiren.

Ein Satz Nadeln nebst Gebrauchsanweisung für Zeichner 15 Ngl.

Eine präparirte Platte von 6—9 Leipz. □Zoll 15 Ngl.
" — — " 12 " □Zoll 20 "
" — — " 16 " □Zoll 1 Rthl.

Bei größeren Platten wird für jeden Quadratzoll mehr 1½ Ngl berechnet. Der für die Platten bezahlte Preis wird dem Besteller bei Zahlung des Druckstockes gutgebracht.

Eine Glyphographie (d. h. zum Druck fertige Reliefplatte) bis 12□Zoll pr. □Zoll 15 Ngl.
— für jeden □Zoll mehr 12 Ngl.

Bei größeren Bestellungen tritt ein Durchschnittspreis von 12 bis 10 Ngl für den Quadratzoll ein.

Die Platten sind vor Beschädigung zu bewahren und müssen mit der Zeichnung darauf ebenso verpackt zurückgeschickt werden, wie sie vom glyphographischen Institut versendet wurden.

Leipzig, 16. März 1846.

Hochachtungsvoll ergebenst

Otto von Corvin Wiersbitzky.

[2167.] Der harte Schlag, der mich getroffen und dessen Vorboten mich schon seit einiger Zeit umflorten, möge wie vieles Andere auch den Umstand entschuldigen, daß in dem Erscheinen der wöchentlichen Bibliographie bei Hinrichs insofern eine Unterbrechung eintritt, als in dieser Woche No. 12 nicht ausgegeben werden kann. Dagegen werden in nächster Woche am 26. d. M. No. 12 u. 13 zusammen in einem ganzen Bogen erscheinen. J. de Marle.

Familiennachrichten.

[2168.] Todesanzeige.

Gestern Mittag um 1 Uhr erlosch nach mehrwöchentlichen Leiden das irdische Leben meiner Frau Louise geb. Egeling. Sie starb im beinahe vollendeten 46. Lebens- und im 18. Jahre unserer Ehe. Mit ihr wird eine edle Menschenfreundin, mir eine brave Frau, und unserm noch einzigen Kinde eine gute Mutter zu Grabe getragen. Mit blutendem Herzen stehen wir weinend an ihrem Sarge und blicken sehnsuchtsvoll nach jenem bessern Lande, wo wir die Verklärte einst wieder zu finden hoffen.

Leipzig, den 18. März 1846.

J. de Marle.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachungen der Kön. Kreisdir. zu Leipzig. — Neuigk. des deutschen Buchh. — Neuigk. des deutschen Musikalienh. — Das Leipziger Februar-Circular. Von Fr. J. Frommann. — Todesfall. (Ferd. Dümmler.) — Neuigk. der ausländ. Literatur. — Anzeigeblatt No. 2065 — 2168.

Bädeker in Essen 2110.
Barth 2102.
Bauer in Ch. 2084.
Behr's B. 2094.
Bethge's, Fdd. Verl.-B. 2103.
Beyer in L. 2165.
Birettsche Ant.-B. 2123.
Bläsing, 2077.
Bornträgersche Srt.-B. 2161.
Brauns 2086. 2107.
Brockhaus 2066.
Büchting 2114.
Bühler in L. 2148.
v. Corvin-Wiersbitzky 2166.
Credner 2132.
Deubner 2090.
Doll's Enkel 2128.
Ebner & Seubert 2091.
Engel in H. 2067.
Engelmann in L. 2115. 2126.
Fernbach jun. 2112.
Fischer in B. 2085.
Fleischer, Fr. 2076. 2118.
Franck in P. 2152.
Franz in M. 2072.
Friedlein in Er. 2081.
Füßli & Co. 2065.
Gebhardt in Gr. 2101. 2154.
Gerhard in L. 2075. 2151. 2153.
Grieshammer 2164.
Hassel 2166 2156.
Helbig 2163.
Helwingsche Hofb. 2083.
Hennings in N. 2146.
Henningssche B. in G. 2100.
Heroldsche B. 2125.
Hinrichs 2108.
Huber & Co. in St. G. 2078.
Kesselringsche Hofb. 2147. 2157.
Klang 2124.
Kleinecke's B. 2070.
Köhler in L. 2130.
Leuckart 2099. 2131. 2159.
Lichtfers 2135.
Logier 2068. 2087.
Luckhardtsche Hofb. 2160.
Marle, de 2167. 2168.
Mayer in L. 2155.
Melme 2074.
Metzlersche B. 2137.
Meyer & Zeller 2138. 2158.
Morin 2105.
Müller in N. 2082.
Müllersche B. in F. 2097.
Muquardt 2120.
Oertzen & Schloepke 2122.
Orgelbrand 2133.
Otte 2117.
Palm's Hofb. 2134.
Paulin 2092. 2098.
Reichardt & Co. 2145.
Röse 2121.
Rubens 2149.
Rudolph & Dieterici 2088. 2095. 2136.
Sauerländer's Verl. in Fr. 2079 2093
Schäffer & Co. 2116.
Schlegel 2150.
Schneitler 2162.
Schroeder 2113. 2129.
Schünemann's Srt.-B. 2104.
Schwan & Götz 2119.
Tauchnitz jun. B. 2069.
Tauchnitz, K. 2096.
Thomas 2111.
Tiefstrunk 2144.
Vandenhoeck & Rupr. 2109.
Verlagsmagazin in P. 2089.
Wagnersche B. in J. 2073.
Wagner in N. 2080.
Weigel, T. O. 2142.
Wendeborn 2127.
Westermann 2071.
Anonym 2139. 2140. 2141. 2143.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.